Presseinformation

5. August 2016

Weltmeisterschaft im Militärischen Fünfkampf in Wiener Neustadt

LR Bohuslav: „Internationale Spitzensportveranstaltung"

Kommende Woche findet von 8. bis 13. August an der Theresianischen Militärakademie Wiener Neustadt die 63. Weltmeisterschaft im Militärischen Fünfkampf statt. Darüber informierten heute, Freitag, Sport-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav, der Gesamtleiter der WM und Militärkommandant von Niederösterreich, Brigadier Martin Jawurek, der Kommandant der Militärakademie Wiener Neustadt, Brigadier Karl Pronhagl, und der Leiter der CISM-Delegation von Österreich und stellvertretender Kommandant der Militärakademie Wr. Neustadt, Brigadier Gerhard Herke. Aktuell sind 27 Nationen aus der ganzen Welt angemeldet.

Landesrätin Bohuslav sprach von einer „internationalen Spitzensportveranstaltung". Im Sportland Niederösterreich habe man sich mit der Sportstrategie das Ziel gesetzt, solche großen Events zu unterstützen, „um unseren Lokalmatadoren einen Heimvorteil zu geben und um durch die Vorbildwirkung den Breitensport anzukurbeln", so Bohuslav, die das gute Zusammenwirken von Bundesheer, Stadt und Land hervorhob. Für viele Sportlerinnen und Sportler sei es gar nicht möglich, den Spitzensport auszuüben, wenn das Bundesheer nicht dahinter stehen würde.

Die Eröffnung finde am kommenden Montag am Hauptplatz in Wiener Neustadt statt, informierte der Militärkommandant von Niederösterreich Brigadier Jawurek darüber, dass insgesamt auf die Sportler fünf Tage Wettbewerbe warten. Zudem gebe es „ein Beiprogramm, wo wir Österreich anderen Nationen nahebringen werden".

Jeder Soldat, der an den Wettbewerben teilnehme, brauche eine entsprechende körperliche Fitness, denn die Herausforderungen würden größer werden, betonte Kommandant Brigadier Pronhagl. Die Sportler hätten eine Vorbildwirkung für die Grundwehrdiener und seien zudem Leistungsträger für das Bundesheer.

Der Leiter der CISM-Delegation (Internationaler Militärsportverband, CISM - Conseil International du Sport Militaire) Brigadier Herke rechnet sich gute Chancen für das österreichische Team aus. Die Sportler seien ambitioniert und mit großem Enthusiasmus und Engagement bei den Wettkämpfen dabei.

Nach der Eröffnung am kommenden Montag starten am Dienstag die Bewerbe mit dem Schießen, von 8.30 bis 18.30 am Schießplatz Hölles. Weiter geht es am Mittwoch mit dem Hindernisbahnlauf ab 9 Uhr auf der Sportanlage Akademiepark, die Finalläufe finden zwischen 16 und 18 Uhr statt. Am Donnerstag stehen Hindernisschwimmen - von 9.30 bis 11.30 Uhr im Akademiebad Wiener Neustadt - und Werfen - von 13.00 bis 18.30 auf der

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Sportanlage Akademiepark - auf dem Programm. Der Geländelauf findet am Freitag im Akademiepark Wiener Neustadt statt, Start ist um 9.15 und um 10.30 Uhr. Den Abschluss bildet die Siegerehrung am Samstag, um 16 Uhr in der Militärakademie. Der Zutritt zu allen Sportveranstaltungen ist kostenlos!

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Christoph Fuchs, Telefon 02742/9005-12322, e-mail c.fuchs@noel.gv.at, http://www.bundesheer.at/.